

[fachschaftsrat]

INFORMATIK & MEDIEN

7. Sitzung des FSR Informatik und Medien

Protokoll vom 12.06.2019

Name	Vorname	Matrikel	anw.	stbr.
Gewählte Mitglieder 2019/20				
Arnold	Florian	BKB18	Nein	Ja
Becker	Kristina	BVB17	Ja	Ja
Breitmeier	Stefani	BVB17	Ja	Ja
Büker-Liebisch	Gregor	MTB17	Nein	Ja
Jurczyk	Dominik	MTB18	Nein	Ja
Kühne	Stefanie	MUB18	Nein	Ja
Ludwig	Maximilian	MTB18	Nein	Ja
Lux	Michael	INB17	Ja	Ja
Mitsch	Stephan	MTB18	Ja	Ja
Rendgen	Wilhelm Werner Erich	MTB18	Nein	Ja
Richter	Vivien	INM18	Nein	Ja
Sassano	Raffaele	MIM	Nein	Ja
Siegert	Anne	MTB18	Ja	Ja
Urban	Jan	MTB18	Ja	Ja
Vierkorn	Corina	BMB17	Ja	Ja
Wais	Christian	BKB18	Ja	Ja
Wolfsteller	Robert	MTB16	Ja	Ja
Zweiböhmer	Annika	BKB18	Ja	Ja

Ehrenamtliche Mitglieder				
Wiechmann	Alexa	BVB17	Ja	Nein
Wirth	Mattis	VTB17	Ja	Nein
Siegert	Christoph	INB17	Ja	Nein
Gäste				
Giese	Sabine	AS	Ja	Nein

NÄCHSTER SITZUNGSTERMIN:
26.06.2019, 14.00 Uhr

TOP	Inhalt
	<p>Beschlussfähigkeit: Der Fachschaftsrat Medien und Informatik ist mit 10 von 18 Mitgliedern beschlussfähig.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die $\frac{2}{3}$ Mehrheit ist nicht erreicht.
	<p>Tagesordnung:</p> <ol style="list-style-type: none"> Organisatorisches Vorstellung der Kandidatin für den 3. StuRa-Sprecher*innen-Posten Rücktrittsgesuch Florian Arnold Neuwahl Amt Co-Sprecher*in Neuwahl Amt ÖA Altklausuren Informatik Fusions-Fest StuRa-Vertreter*innen: Grundsätzliche Ausrichtung StuRa Sonstiges
1	<p>Organisatorisches nächster Sitzungstermin s.o.</p> <p>Bürodienste Lipsiusbau:</p> <ul style="list-style-type: none"> 13.6.19 → Stephan, Christoph, Michael 19.6.19 → Hochschulsommerfest geschlossen/keine Öffnungszeiten 20.6.19 → Anne, Christoph 26.6.19 → Jan, Stefani
2	<p>Vorstellung der Kandidatin für den 3. StuRa-Sprecher*innen-Posten Sabine (Biene) stellt sich vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> Sabine (Biene), 20, letzte Amtszeit Stura Sprecherin, bezüglich Zeitmangel war es nicht möglich sich im Dezember aufzustellen. Falls Sabine gewählt wird, wird Nico die Stelle als Sprecher abgeben Sabine: Fragen und Probleme die im Zusammenhang mit dem Stura da sind? Micha: Nico würde es also begrüßen, die Stelle abzugeben? <ul style="list-style-type: none"> Sabine: Ja Stephan: Wie siehst du es generell mit dem gebundenen Mandat? <ul style="list-style-type: none"> Sabine: Ich gebe das jedem FSR frei, so wie es ihm am besten gefällt. Bei AS machen wir immer ein Meinungsbild. Wenn ihr im StuRa sitzt und abstimmen muss, hindert einen ein gebundenes Mandat bei Meinungsänderungen, die sich aus der

Sitzung ergeben.

- Alexa: Wie kommst du mit Toni klar?
 - Sabine: Gut. Ich habe schon mit ihm zusammengearbeitet.
- Mattis: Wie lange wärst du dann gewählt?
 - Sabine: Ein Jahr.
- Mattis: Wie lange würdest du es dann machen?
 - Sabine: Ja, ich sehe mein Studium in 8 Semester. Ich habe also Zeit dafür und ich möchte auch noch meinen Master hier machen und dann könnte ich im StuRa bleiben.
- Sabine: Gibt es Wünsche an den StuRa?
- Mattis: Wir hatten eine Diskussion über die Grundordnungsänderung im StuRa. Wie stehst du dazu?
 - Sabine: Ich habe eine große Schwäche: nämlich Entscheidungen zu treffen. Ich sehe es so, dass ich somit nicht alleine Entscheidungen treffen würde. Ich würde also nie über die Köpfe der anderen hinweg entscheiden. Ich finde Studentenbewegungen generell wichtig und wir können viel bewirken. Wenn man nicht mehr alle Studenten vertreten kann, ist dies auch schwierig. Die Diskussionen im Stura sind für alle Mitglieder ermüdend, vielleicht braucht es einen AK dafür. Vielleicht kann man die Rednerlisten abkürzen. Es war schon eine kritische Entscheidung.
- Mattis: Wenn man mit einer Entscheidung einer höheren Gremiums nicht konform geht, ist es deiner Meinung nach okay, dann in den Streik zu gehen?
 - Sabine: Ich finde den Streik unfair, da man einem relativ kleinen Gremium die Arbeit schwer macht. Man stört sich am StuRa, der StuRa merkt das aber gar nicht, es wirkt sich nur auf den FSR aus. Die Leute haben ihr Stimmrecht, man kann diskutieren und Vorschläge machen, aber nicht streiken. Ich versuche bei Kritik immer, bessere Möglichkeiten und Alternativen zu finden.
- Alexa: Wenn du eingearbeitet bist, weißt du schon, was du verändern möchtest?
 - Sabine: Am Anfang gab es eine große Diskussion wegen des Referats KoKo (Kommunikation und Koordination). Die Transparenz bezüglich der Arbeitsweise des Sturas und die Vernetzung sollen deutlicher werden. Ich bin für ein schönes Miteinander und Mediation. Auch auf der StuRa-Fahrt könnten wir mehr teambildende Maßnahmen durchführen, um besser zusammenarbeiten zu können.

14:28 Uhr Kristina betritt die Sitzung.

- Alexa: Das war auch schon lange ausgearbeitet mit dem AK?
 - Sabine: Ja, und dann ist es nicht durchgegangen. Es sollte sich also jemand für das Referat KoKo finden. Wenn sich jemand findet, dann könnte man auch nochmal eine AK machen. Man bräuchte ein Referat, welches es gut macht, vielleicht auch mit Bezahlung.
- Alexa: Nico wollte irgendwann die Referate ruhen lassen, wie findest du das?
 - Sabine: Ich finde eine Belohnung für Referate gut, weil der Arbeitsaufwand so groß ist, dass ein Nebenjob zusätzlich eine große Belastung wäre. Es muss aber von den Finanzen her passen, was eine große Summe wäre, was nächstes Jahr eher schwierig ist. Die Bezahlung von 150 Euro die zur Verfügung stehen sind eindeutig zu wenig.

14:33 Uhr Raffaele betritt die Sitzung.

- Michael: Die Aussage, dass du ungern Entscheidungen triffst, ich finde es toll, dass Nico und Toni da viel entschieden haben. Ich würde es schon begrüßen, wenn du Thomas bei den HoPo Anträgen unterstützen würdest.
 - Sabine: Ich bin bei den Anträgen auf jeden Fall dabei, ich werde immer das Plenum fragen und es nicht alleine durchziehen. Für meine Entscheidungen werde ich auch die Verantwortungen übernehmen. Ich möchte mir die Macht nicht rausnehmen, wenn man sich die Grundordnung mal ansieht.
- Michael: Würdest du so einen Antrag schreiben?
 - Sabine: Ich würde vorher wahrscheinlich nochmal einen AK machen, damit dort alle ihre Kritik äußern können und dann kann man mit diesem Wissen aus dem AK eine Entscheidung treffen.
- Michael: Es war ja so kurzfristig vor der Europawahl, da war gar kein AK möglich. Würdest du dann trotzdem solche Anträge verfassen?
 - Sabine: Klar mache ich das, aber ich würde es nicht alleine entscheiden. Ich würde erstmal neutral fragen. Ich werde auch meine persönliche Meinung einbringen, aber ich werde euch keine Meinung vorgeben. Es ist eine $\frac{2}{3}$ Mehrheit notwendig, um in den StuRa gewählt zu werden. Ich würde es so gut machen, wie ich kann. Ich würde mich freuen, wenn ihr mich wählen würdet.

	<ul style="list-style-type: none"> ● Raffaele: Inwiefern betrifft deine Wahl uns? <ul style="list-style-type: none"> ○ Sabine: Ich wollte mich hier persönlich vorstellen, da ihr zwei Entsandte für den StuRa mit Wahlrecht habt. Ich werde auch alle Fachschaftsräte besuchen.
3	<p>Rücktrittsgesuch: Florian Arnold</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Stephan: Es geht um den Rücktritt der Ämter Co-Sprecher und Öffentlichkeitsarbeit. Florian möchte nicht aus dem FSR austreten, sondern nur seine Ämter niederlegen. Der Wahlvorstand muss entscheiden, ob dieses Gesuch angenommen wird. ● Raffaele liest das Gesuch vor. ● Der Wahlvorstand nimmt Florians Rücktrittsgesuch an. ● Raffaele: Wie will er dann noch im FSR tätig sein? Als Ehrenamtlicher? ● Stephan: Er wird wahrscheinlich einfach nicht mehr kommen. Wir müssen mal sehen wie wir dann die $\frac{2}{3}$ Mehrheit beibehalten können.. Ich möchte nicht, dass unsere Arbeit dabei erschwert wird. Jeder hat die Möglichkeit auch persönlich nochmal mit ihm in Kontakt zu treten.
4	<p>Neuwahl Amt Co-Sprecher*in</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Stephan: Es wäre schön, wenn wir dieses Amt neu besetzen könnten. Ich weiß nicht, ob wir das heute überhaupt schon wählen dürfen. In den Unterlagen steht, dass wir es erst in der nächsten Sitzung machen dürfen. Ich würde die Entscheidung auf nächstes Mal vertagen. Ich freue mich über mehrere Interessenten. Kristina hat schon Interesse für das Amt gemeldet. <p>14:51 Uhr Stefani verlässt die Sitzung.</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Mattis: Vielleicht sollten dann zur nächsten Sitzung mal alle kommen. ● Stephan: Ich habe es ja schon in die Einladung für heute eingetragen. ● Alexa: Ich finde es schwierig, dass Leute am Sitzungstag absagen, auch aus Gründen, die nicht plötzliche Krankheit waren. Das sollte nicht zur Gewohnheit werden. ● Stephan: Finde ich auch wichtig. Ja manche sagen ab, manche am Tag direkt und manche gar nicht. Inwiefern sich die anderen daran halten ist wieder was anderes, aber man kann es gern mal ansprechen. <p>15:00 Uhr Stefani betritt die Sitzung.</p>
5	<p>Neuwahl Amt ÖA</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Stephan: Wie ist denn gerade der Stand Anne? <ul style="list-style-type: none"> ○ Anne: Das wichtigste war die Verbreitung des HSSF. Ich habe das auf Instagram, Facebook und Twitter geteilt. Vielleicht stelle ich es noch auf die Website, es ist nicht so leicht wegen TYPO3. Als Nächstes kommt noch das Fusions-Festchen. Die Vorstellung des FSR ist vielleicht auch schon vorbei, es sollten also bald regelmäßig Beiträge folgen. ● Stephan: Es geht ja auch um das Hochladen der Protokolle, dies hatte Robert bis jetzt immer gemacht. Bekommst du das noch unter? <ul style="list-style-type: none"> ○ Anne: Ich müsste mich weiter informieren um das machen zu können ● Sabine: Ich könnte dich unterstützen. ● Kristina: Ich soll nochmal mitteilen, das Robert ja nicht aus der Welt ist. Er stellt jetzt noch einen Antrag beim StuRa. Wenn sein Antrag angenommen wird, dann würde er seine Ämter auch wieder aufnehmen. ● Stephan: Ich meine auch explizit nur Florians Amt, sehe mich aber trotzdem durch Robert in unserer Arbeit behindert, weil die ganze ÖA jetzt an Anne hängt. Sie braucht auf jeden Fall Unterstützung. ● Anne: Ja auf jeden Fall für die Facebook-Beiträge. ● Stephan: Das Amt muss ja nicht heute gewählt werden, aber es wäre toll Leute zu finden, die Anne unter die Arme greifen. ● Stefani: Ich könnte etwas an der Website helfen. ● Anne: Die Website ist mit das Wichtigste, da habe ich noch gar nichts gemacht. <p>14:57 Sabine verlässt die Sitzung.</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Stefani: Ich kann neue Sitzungstermine und Protokolle hochladen. ● Stephan: Das Fusion-Fest steht? Das ist am 3. Juli. Dann bitte ich dich zu sagen, wo du Unterstützung brauchst und wir teilen das auf. Es wäre toll, wenn sich bis zu nächsten Sitzung jemand finden lässt. Ist das so für die okay, Anne? <ul style="list-style-type: none"> ○ Anne: Ja.

6

Altklausuren Informatik

Michael: Wunsch von Prof. Hlawitschka (und mir): FSR hilft den Studis wieder aktiv bei der Prüfungsvorbereitung:

- Studis erhalten Tipps von uns, für Module, welche wir abgelegt haben
 - evt. Weitervermittlung an Studis, die mit Modul vertraut sind
- gedruckte Altklausuren für geringen Betrag (20 cent)
 - möglich durch Drucker in Z131 (funktioniert einwandfrei)
 - Vorteil ggü. Druck von Lehrmitteln: oftmals wenige Seiten, kein Druck auf Vorrat nötig
- Erstellung von Erinnerungsprotokollen von abgelegten mündlichen Prüfungen
 - Studis schreiben Fragen und erwartete Antworten auf
 - Hlawitschka würde vermittelnd helfen, würde mich bei Anfragen an Profs beteiligen
- über ÖA die Studis über diese Angebote informieren
- Altklausurbestände aktuell halten
 - Anfragen an Profs, ob sie Altklausuren/Probeklausuren zur Verfügung stellen
 - Micha würde die ehemaligen IMN-Dozenten anfragen

Nutzen:

- Unterstützung der Studis bei Prüfungsvorbereitung, dadurch engeren Kontakt herstellen
- Studis können vor der Wahl von Wahlpflichtmodulen sehen, worauf es im Modul ankommt
- Stephan: Wie soll die Prüfungsberatung aussehen? Zusätzliche Zeiten oder eine Abdeckung über die jetzigen Sprechzeiten.
 - Michael: In der letzten Zeit kamen auch zwei vorbei und die waren überrascht das es dies gab.
- Stephan: Ich sehe das Problem, dass es viel an euch hängen bleiben wird. Daher die Frage, wie die Beratung aussehen soll und wie viel Mehrarbeit das sein wird.
- Micha: Vivien ist auch noch bei Informatik. Wir decken die Jahrgänge 17 und 18 ab.
- Corina: Warum müssen wir denn generell drucken, wenn wir auch eine Datei weitergeben könnten? Ist das Drucken wichtig?
 - Michael: Hlawitschka findet es nicht toll, dass man es online bereitstellt und wünscht sich den Ort an dem der Studierende die Klausuren abholen muss.
- Stephan: Er sieht das Ausdrucken, also als Bindeglied zwischen FSR und Studierenden? Oder ist das hochladen ins Internet das Problem?
 - Michael: Er wünscht sich direkte Hilfe und Tipps von dem FSR an die Studierende?
- Stephan: Ist ihm der Arbeitsaufwand, vor allem für die neue Fakultät, bewusst?
- Corina: Ich finde auch, Tipps geben wäre die Sache des Dozenten.
- Christoph: Man könnte die Studierenden auch auf die Sprechzeiten des Dozenten verweisen. Er hat auch eine Sprechzeit nur kommt da nicht wirklich jemand und er hat in seiner Studentenzeit gute Erfahrungen gemacht.
- Stephan: gibt es weitere Dozenten, die das auch so sehen bezüglich Drucken und Nähe zu Studierenden?
 - Michael: Bis jetzt habe ich noch keinen Kontakt zu weiteren Dozenten.
- Stephan: Beim Drucken kommt es auf die Menge an, ein paar Seiten gehen, aber nicht Hunderte.
- Michael: Ich will erst den alten »Betrieb« wieder aufbauen.
- Raffaele: Ich finde es ist eine Zwischenlösung. Man sollte Ihnen die einfachste Lösung bieten. Wir haben ja auch nicht jeden Tag Sprechzeiten.
- Stephan: Es ist auch eine Lösung, dass es irgendwo online verfügbar ist und das die Leute aber auch persönlich vorbeikommen können und es nicht nur heruntergeladen wird.

15:13 Uhr: Robert betritt den Raum

- Stephan: Wir müssen noch klären, was wir legal herausgeben dürfen.
- Michael: Wenn ich die IMN Dozenten anfrage, dann stell ich auch die Frage, ob wir Sie online zur Verfügung stellen können.
- Stephan: Wir werden auch nicht dafür haften, wenn die Materialien eventuell Fehler enthalten. Ich sehe es auch als Übergangslösung.
- Michael: Ist es für jeden okay, wenn wir dafür 20 ct fordern? Damit niemand kommt und alles ausgedruckt haben möchte.
- Stephan: Ich finde es kritisch, dass man für Lernunterlagen Geld bezahlen soll.
- Anne: Deswegen soll der Betrag ja nicht hoch sein.
- Stephan: Was kostet ein Druck einer Klausur rein Materialkosten.
- Mattis: 5 ct pro Blatt Papier/beidseitig bedruckt. Eventuell mit mehreren Folien pro Seite

15:19 Uhr Christian verlässt die Sitzung.

	<ul style="list-style-type: none"> • Stephan: Wenn wir 1000 Klausuren drucken, ob wir das im Budget überhaupt zur Verfügung haben. • Alexa: Elektronisch herausgeben geht also nicht? • Stephan: Im Moment anscheinend nicht • Alexa: Und auf einem USB-Stick? • Stephan: Das könnte gehen. Wir könnten das anbieten oder wenn es jemand gedruckt will, zum gleichen Preis wie drucken in der Bibliothek. • Michael: Ich will nochmal klarstellen, er findet nur die eine Version besser. <p>15:22 Uhr Mattis verlässt die Sitzung.</p>
7	<p>Fusions-Festchen</p> <p>15:22 Uhr Christian betritt die Sitzung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kristina: Wurde von der Kanzlerin angenommen und auf Facebook geteilt. Wir verschicken noch E-Mail zwecks Sponsoring und wegen Helfern. • Stephan: Gibt es einen Schlechtwetter-Ausweich-Plan? <ul style="list-style-type: none"> ◦ Kristina: Wir haben einen Pavillion. • Stephan: Hat es sich geklärt, wegen der anderen Veranstaltung? <ul style="list-style-type: none"> ◦ Kristina: Ja, ihr Antrag war noch gar nicht gestellt. Sie werden dann wohl einen anderen Tag nehmen. <p>15:25 Uhr Mattis betritt die Sitzung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stephan: Bei unserer Inventur haben wir Giveaways mit altem Logo gefunden, die wollten wir verteilen • Kristina: Wir wollten eh ein Gewinnspiel machen. Dann könnten wir das als Trostpreise nutzen. • Stephan: Da stehen noch kistenweise Bücher rum. Wir könnten den Tisch dann unten aufbauen und welche verteilen. Wäre das i.O. wenn wir diese dort verschenken? • Michael: Bevor sie hier vergammeln sollten wir sie herausgeben. • Alexa: Habt ihr mal an ReBuy gedacht, also verkaufen? • Kristina: Also bei Medimops braucht man mind. 10 Euro pro Verkauf. Die Versandkosten sollte man auch beachten. • Michael: Es sind eher so 20 Jahre alte Programmier-Bücher. Ich würde sie den Studierenden direkt geben und keinem Großkonzern. • Robert: Bei Alkoholausschank wäre es wichtig daran zu denken, die Präventionsmaterialien auszugeben. • Stephan: Wie ist gerade eure Organisation? • Kristina: Es gab schon ein Treffen zu dritt. Wir klären auch viel über Whatsapp. • Robert: Bitte teilt die Facebook-Veranstaltung überall. • Kristina: Diese Woche folgt dann die Doodle-Liste um sich einzutragen. <p>Facebook-Veranstaltung: https://www.facebook.com/events/354068575250261/</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bitte bewerben, teilen, verbreiten
8	<p>StuRa-Vertreter*innen: Grundsätzliche Ausrichtung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stephan: Wie sollen wir mit dem Mandat der StuRa-Vertretung verfahren? Es gibt keine rechtliche Bindung über unsere Abstimmung im FSR. Es kann keiner dafür belangt werden, wenn er sich anders entscheidet. Andere FSR machen eher ein Meinungsbild, um eine Richtung vorzugeben, andere besprechen es gar nicht. • Mattis: Ich finde es wichtig und erforderlich, darüber zu reden, auch wenn es zeitintensiv ist. Ich würde es von Mal zu Mal besprechen, ob unsere Abstimmung frei oder gebunden ist. • Alexa: Ich finde die Idee mit dem Meinungsbild richtig gut. Oft sagen wir auch, dass Sie dann doch anders entscheiden dürfen in bestimmten Fällen. Wenn man nicht einverstanden ist, sollte man es öffentlich ansprechen. Es gibt immer Gründe weshalb man anders abgestimmt hat. • Stephan: Du meinst, es kann gerechtfertigt sein, sich umzuentcheiden? • Alexa: Es wird immer einen guten Grund geben, weshalb man sich anders entschieden hat. • Michael: Ich fand es auch nicht verkehrt. Die Diskussion im StuRa selbst hat eben einen Einfluss auf die Entscheidung. Mit dem Meinungsbild kann man die Bemerkungen und Wünsche mit in die Sitzung nehmen. Wir haben den FSR nicht übergangen. Wir haben meistens eine Woche Zeit um die Anträge durchzulesen und zum Antrag zu recherchieren, mehr als der restliche FSR. • Robert: Inwiefern hattest du mehr Zeit dich vorzubereiten? • Michael: Der Antrag ging erst in der Sitzung ein, jedoch hatten wir nach der Sitzung noch Zeit, ihn vollständig zu lesen und uns die Fußnoten anzuschauen, wofür wir in der Sitzung

	<p>keine Zeit hatten.</p> <p>15:39 Vivien betritt die Sitzung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stephan: Es geht darum, wie wir in Zukunft damit verfahren werden. Die Anträge sind ja manchmal schon vorher einsehbar, eventuell kann man diese ja schon vorher weiterleiten, damit sich alle besser vorbereiten können. <p>15:40 Vivien verlässt die Sitzung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Michael: Es wurde bei jedem Antrag ein Meinungsbild eingeholt und dann wurde oft im nachhinein nochmal über die Entscheidung nachgedacht. • Stephan: Wäre es dann nicht gut, wie bisher zu verfahren und nur statt Abstimmung ein Meinungsbild machen? • Alexa: Könnte man Meinungsbild auch etablieren? Wir haben ja ein GO. Es sollte eine Enthaltung nicht gleich als Dagegen-Stimme im Protokoll stehen. • Stephan: Dir wäre es also wichtig, genaue Zahlen im Protokoll anzugeben? • Alexa: Es geht mir nicht ums Protokoll, aber schon um die Zahlen. • Stephan: Also so wie bisher weiter verfahren mit Verbesserungsvorschlägen, also ausführlichere Vorbereitung. Es bringt eine Diskussion nur dann etwas, wenn alle den gleichen Wissensstand haben. Die Abstimmung sind also weiterhin nicht bindend für die StuRa-Vertreter.
9	<p>StuRa <u>5. Sitzung</u></p> <p>Antrag der HSG WILMA wurde angenommen. Thomas Miller wurde als Referent für HoPo gewählt Entsander für LandessprecherInnenRat gesucht (derzeit Nico) Vorstellung und Zusammenarbeit mit den Students for Future (S4F)</p> <p>HSSF: Mi, 19. Juni 2019 / 14.00–23.00 Uhr</p> <ul style="list-style-type: none"> • weitere Helfer gesucht • Vernetzungsg Grillen am 14.6 17-22 Uhr Innenhof Geutebrück-Bau <ul style="list-style-type: none"> ◦ https://docs.google.com/spreadsheets/d/1ePqhPFaCon-jsMdmPW0Ik_KtcOIGc3Yp6ytOqyfaoAY/edit?usp=sharing • aktuelle Informationen: siehe AK-Protokolle • Stefani: Der Schichtplan wurde an euch weitergeleitet, dieser liegt auch am Freitag aus. Ihr könnt bei der Liste für das Vernetzungsg Grillen auch eine Eintragung machen was ihr gerne Essen möchtet. <p><u>6. Sitzung: Anträge</u></p> <p><u>Einrichtung eines Arbeitskreises HTWK-Radtour</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • 03.08.-11.08.19 Radtour nach Usedom. Ko-Op mit dem BUND Usedom. Vernetzung und Nachhaltigkeit stehen auf der Agenda. Es geht auch darum das soziale Verhalten zu fördern. Die Radtour war die letzten Jahre gut besucht. Der AK würde die Finanzierung vereinfachen. Jemand aus dem StuRa könnte auch in der AK teilnehmen und so Informationen an den StuRa zurücktragen. • Robert: Von welchem FSR ist die? • Stefani: FSR ME • Alexa: Ist die immer noch von Ulrich? Was soll der AK bringen? • Stefani: Scheinbar nicht. • Alexa: Es geht also um Eigenwerbung über den StuRa und leichtere Finanzierung. • Stefani: Wohl ja. <p>Abstimmung: Wer ist dafür das der AK HTWK-Radtour eingeführt wird? → 10/1/0 → Bestätigt</p> <p><u>HSG J-Cultures Antrag auf Anerkennung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wir beschäftigen uns mit der japanischen Kultur von Frühzeit bis Moderne und Kennenlernen der Kultur. Es haben schon Veranstaltungen stattgefunden und weitere sind geplant. • Robert: Wo trifft ihr euch und wie kann man euch erreichen? • Stefani: Wir haben eine E-Mail Adresse und eine Facebook-Gruppe. Die Orte sind unterschiedlich. Die Treffen sind nicht regelmäßig.

- Michael: Geht man auch auf japanische Kultur und Problemaspekte ein?
- Stefanie: Ja, wir haben einmal das Oberthema Kriminalität und versuchen das ganzheitlich zu betrachten. Wir wollen auch den Namen von J-Culture zu J-Cultures ändern, weil es mehr als eine Kultur gibt.

Abstimmung: Wer ist dafür das J-Cultures als HSG anerkannt wird? → 11/0/0 → Bestätigt

Finanzantrag Studentisches Imkern an der HTWK

- Möchte auf der Terrasse des Betonlabor studentisches Imkern betreiben. Antrag auf 393,80 €. Er möchte HTWK Honig produzieren.
- Alexa: Ich möchte wissen, wie viel Wissen und Erfahrung er hat und wie die Bienen behandelt werden, also nachhaltig oder ob es primär um den Verkauf von Honig geht.
- Mattis: Ich finde die Überlegung gut. Bienen sind bedroht und jedes zusätzliche Volk bringt etwas.
- Stephan: Wenn es den Bienen nicht gut gehen würde, wärst du gegen den Antrag.
- Alexa: Ja.
- Robert: Wie weit der AK offen sein soll für andere Studierende?
- Alexa: Wie weit ist es denn schon geplant?

Abstimmung: Wer ist dafür diesen Antrag zu unterstützen? → 10/1/0 → Bestätigt

Finanzantrag Deutsche Debattiermeisterschaft 2019

- Möchten gerne 255 € für den Teilnehmerbeitrag. Die Veranstaltung war vom 30.05–2.06.
- Stephan: Sind dies Studenten der HTWK?
- Stefani: Ja. Sie sind zur Debattiermeisterschaft gefahren und ich kann mich nach ihrem Erfolg erkundigen. Sie wollten den Teilnehmerbeitrag von uns finanziert haben. Der Antrag ist zu spät eingegangen. Die Finanzreferentin hat es wohl genehmigt. Normalerweise sind vergangene Veranstaltungen nicht finanzierungsfähig.
- Alexa: Beim letzten Antrag waren es auch 4 Teams. Immer häufiger werden Anträge erst im nachhinein gestellt.
- Stefani: ich werde nochmals in Erfahrung bringen, wie viele HTWK Studenten dabei waren.
- Michael: Ich werde nachhaken inwiefern darüber an der HTWK informiert wird.

Abstimmung: Wer stimmt dem Finanzantrag zu? → 9/0/2 → Bestätigt

10	<p>Sonstiges</p> <p>Ausleihe von Kühlschrank und Decken für das HSSF:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Robert: Wer passt darauf auf? • Stefani: Die Anfrage kam von Sabine, die Materialverantwortliche ist, also ist sie wohl verantwortlich. • Kristina: Es wäre mir wichtig, dass alles zeitig zurück ist. • Stefani: Normalerweise am Tag danach. • Stephan: Es sollte ein Leihvertrag gemacht werden, Bine soll sich dann einfach bei mir melden. <p>Wer arbeitet das Protokoll nach?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Corina: Ich würde mich anbieten. • Stephan: Stefani kannst du mir die Vorlage von Florian schicken? • Stefani: Muss ich nachsehen. <p>Inventur Zuse-Bau</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stephan: Wir haben alles mit Stecker inventarisiert. Allgemein sollte das Büro ordentlich und frei von Müll gehalten werden. Gregor stellt euch demnächst die Inventarliste zur Verfügung. <p>Antrag von Robert beim StuRa</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachdem der Antrag im StuRa behandelt wird, dann werde ich mein StuRa Amt abtreten. Das wird noch eine Weile dauern. <p>Änderung Eduroam</p> <ul style="list-style-type: none"> • Christoph: Das Zertifikat muss ja neu installiert werden, womit einige Probleme haben. Falls weitere Anträge folgen sollen wegen der Änderung können diese gerne an mich weitergeleitet werden. <p>Öffentlichkeitsarbeit Amt von Robert</p> <ul style="list-style-type: none"> • Robert: Ich habe dieses Amt weitergeführt und will es auch jetzt noch weiterführen. Dies werde ich nur soweit machen, wie es mich nicht persönlich in meiner politischen Meinung einschränkt.
-----------	--

Ende der Sitzung: 16:36 Uhr

Für das Protokoll verantwortlich: Corina Vierkorn, Annika Zweiböhmer

Leipzig, den _____

()

()